

Stattmillern	6	40	—
Thonaumillern	8	—	—
Prandtweinprennern	4	30	—
dessen Gehilffen <i>per</i> 6 Täg	1	30	—
Prunwarthen	3	50	—
Vnnder disen 14 Täggen ist an Waiz vermög Casstenregissters in vnder- schidlichen <i>Pretys</i> erkhaufft ver 326 Schaf 18 Mezen, darfir aus- gelegt		4313	33
	<i>Huius fl.</i>	4453	3

Summa thuet

6730 fl. 19 kr. 4 hl.

[fol. 83r]

Einnamb vnd Außgab gegen
ein ander gehalten, bezaigt sich,
das mehrer ausgeben als ein-
genommen. so von der Hauptcasza wegen
der starckhen Waizenzuefuehr
anticipirt 2266 fl. 49 kr. 4 hl.

Abrech- vnd Vergleichung

Trüfft erstlich die Einnamb	fl.	4463	30	—
Vnnd aus der Hauptcasza zum Waizenkhauf gegen Schein <i>anti-</i> <i>cipirt</i> an $\frac{2}{3}$ Thaller	fl.	2500	—	—
	Ein.	6963	30	—
Hingegen machen die Ausg.	fl.	6730	19	4

Resstirt also von obigen *anticipirten*
Gelttern, weills nit völlig verschossen,
zu Ledigmachung obigen Scheins aus
der Hauptcasza aldahin zuerstattten fl. 233 10 4 hl.

Sortten

$\frac{2}{3}$ Thaller	fl.	160	—	—
15 ^{ner} in ainen Sökhhl	fl.	73	—	—
mehr	fl.	—	10	4
	fl.	233	10	4